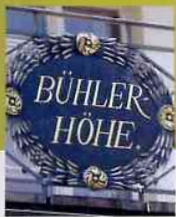


[Gesundheit]



Die Lebensretter von der Bühler Höhe



Kein gewöhnliches Krankenhaus: In der Max Grundig Klinik werden Patienten wie Gäste eines 5-Sterne-Hotels behandelt

In der Max Grundig Klinik werden jetzt auch virtuelle Darmspiegelungen ohne schmerzhafte Eingriffe gemacht, Krebserkrankungen dadurch früh erkannt.

VON PETER HALPTVOGEL

Eigentlich war die Darmspiegelung schon überfällig. Menschen über fünfzig sollten sie alle fünf bis zehn Jahre machen lassen, um ein Krebsrisiko auszuschließen. Doch Klaus H. hatte die Untersuchung immer wieder hinausgeschoben. Er wollte sich einfach nicht dem Gedanken an den unangenehmen Eingriff, der Endoskopie mit dem Darmschlauch, anfreunden. Dann jedoch erfuhr er, dass man in der Max Grundig Klinik auf der Bühler Höhe im Schwarzwald auch virtuelle Darmspiegelungen macht.

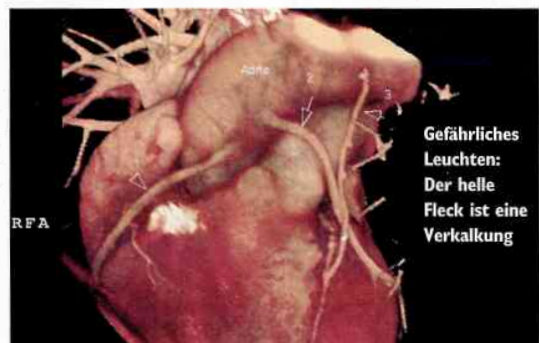
Nach der Entleerung des Darms durch Abführmittel wird etwas Luft in den Darm gegeben. Danach werden im Computertomographen (CT) Aufnahmen sowohl in der Bauch- als auch in der Rückenlage gemacht. Die Prozedur dauert zweimal 20 Sekunden. Entdeckt der Radiologe dabei einen Polypen – oft der Vorbote für einen bösartigen Tumor – kann dieser sofort ohne Operation in der Endoskopieabteilung entfernt werden.

Einmal im CT, kann man auch gleich Herzkranz- und Blutgefäße sowie Wirbelsäule und Gelenke untersuchen lassen. Für Klaus H. erwies sich dieses Zusatzprogramm als lebensrettende Maßnahme. Obwohl er bislang nicht unter Beschwerden litt, wurde bei ihm eine starke Verkalkung der Koronargefäße diagnostiziert. Die Max Grundig Klinik riet ihm zu einer Kathederuntersuchung im Berliner Herzzentrum. Das bestätigte den Befund und setzte dem Patienten Stents ein.

Mit dem schnellen Multislice-Computertomographen hat die Max Grundig Klinik ihren Spitzenplatz unter den deutschen Diagnose-Kliniken weiter gefestigt. Sie gehört



Im CT entdeckt: Ein Polyp im Dickdarm



Gefährliches Leuchten: Der helle Fleck ist eine Verkalkung

der gleichnamigen, vom Industriepionier Max Grundig gegründeten Stiftung, die als Nonprofit-Unternehmen arbeitet und sich auf die internistischen Kerndisziplinen spezialisiert hat. In Zusammenarbeit mit Universitätsinstituten betreiben die Ärzte auf der Bühler Höhe auch wissenschaftliche Forschung. Infos: www.max-grundig-klinik.de